

INHALT

Einleitung	7
Erster Teil	
Die an der Beratung beteiligten Personen	
1. Die Hauptperson	9
2. Der Seelsorger	14
3. Der Ratsuchende	24
Zweiter Teil	
Grundlegende Voraussetzungen für die Seelsorge	
1. Theologisch-biblische Ausbildung	33
2. Hoffnung vermitteln	39
3. Gebet	50
4. Intakte Gemeinden	52
5. „Ablegen“ und „Anziehen“	59
6. Biblische Methoden	67
Dritter Teil	
Praxis der Seelsorge	
1. Sprache und Denkweise	74
2. Fühlen, Denken und Verhalten	81
3. Das Problem heißt Sünde	85
4. Liebe lernen	96

5. Mitgefühl oder Veränderung?	104
6. Motivation	108
7. Veränderung	117
8. Schritte der Umgewöhnung	129
9. Die erste Aussprache	145
10. Ziele abstecken	150
11. Die Mitarbeit des Ratsuchenden	161
12. Der Einstieg — intensiv oder extensiv	169
13. Informationen sammeln	174
14. Fragen stellen	191
15. Vorfeld-Probleme lösen	211
16. Hausaufgaben	217
17. Gaben	249
18. Zorn	253
19. Neid, Grübeln, Schmollen, Selbstmitleid	265
20. Depressionen	271
21. „Schizophrenie“	279
22. Sexuelle Probleme	286
23. Angst	299
24. Die Sünde gegen den Heiligen Geist	310
Nachwort	314
Anhang	315
Stichwortverzeichnis	327